

Atmo-VISION
INTERREG V Programm Oberrhein

Fragebogen Telefonumfrage Holz/Kohleverbrauch für Baden-Württemberg/Rheinland-Pfalz

Kurzer Fragebogen (Teil 1): Für alle Befragten, sowohl mit als auch ohne Festbrennstofffeuerung

QD1. Sind Sie in Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus

1. Eigentümer
2. Mieter
3. Sonstiges (kostenlos untergebracht, Saisonmieter, Urlauber)

QD2. Handelt es sich um...

1. Eine Wohnung
Wenn ja, in welchem Stockwerk / ___/
2. Ein Einfamilienhaus
3. Ein Mehrfamilienhaus

QD3. Haben Sie in der Heizsaison des letzten Jahres (Winter 2017/2018) Festbrennstoff (Holz/Kohle) für diese Wohnung/ dieses Haus verwendet?

1. Ja =>weiter bei QD4
2. Nein =>weiter bei QD5
3. Ich weiß es nicht =>weiter bei QD5

QD4. Kennen Sie die Art und die Menge des Brennstoffes, die Sie für die Beheizung Ihrer Wohnung /Ihres Hauses in den letzten 12 Monaten eingesetzt haben?

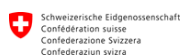
1. Ja =>weiter bei QD7
2. Nein => Ende der Befragung
3. Ich weiß es nicht => Ende der Befragung

QD5. Planen Sie in den nächsten zwei Jahren eine Holzfeuerung zu erwerben oder zu verwenden?

1. Ja =>weiter bei QD6
2. Nein => Ende der Befragung
3. Ich weiß es nicht => Ende der Befragung

QD6. Welche der folgenden Feuerungstypen würden Sie kaufen oder verwenden?

1. Art Feuerungsanlage
Zentralheizungskessel
Einzelraumfeuerung
2. Art Holz Brennstoff
Stückholz
Pellets, Holzhackschnitzel
- 3a. Ofentyp Zentralheizungskessel



Kanton Basel-Stadt



- manuell beschickt
- automatisch beschickt
- 3b. Ofentyp Einzelraumfeuerung**
 - Kachelofen (mit Heizeinsatz oder als Grundofen)
 - offener Kamin
 - geschlossener Kamin
 - Kaminofen mit Wassertasche j/n? /___/
 - Dauerbrandofen
 - Kochherd
 - Sonstige (angeben)

Anmerkung für den/die Interviewer/-in: im weiteren werden die Festbrennstoffe Holz und Kohle betrachtet

Langer Fragebogen (Teil 2): nur für Befragte mit Festbrennstofffeuerung

QD7. Mit welchen Energieträger heizen Sie Ihre Wohnung/ Ihr Haus? (mehrere Antworten möglich)

1. Holz
2. Kohle
3. Heizöl
4. Erdgas
5. Fernwärme
6. Wärmepumpe
7. Strom
8. Andere (angeben)

QD8. Wie wird Ihre Wohnung/ Ihr Haus hauptsächlich beheizt? (mehrere Antworten möglich)

1. Zentralheizung für das gesamte Haus
2. Etagenheizung (jede Wohneinheit für sich)
3. Einzelofen (jeder Raum für sich)

QD9. Benutzen Sie Holz/Kohle als Brennstoff für... (mehrere Antworten möglich)

1. die Hauptheizung
2. die regelmäßige Zusatzheizung
3. die Reserveheizung
4. den Komfortofen ("Behaglichkeitsofen", nicht primär zum Heizen)



Kanton Basel-Stadt



QD10. Welche der folgenden Festbrennstoff-Feuerungsanlagen haben Sie im letzten Winter hauptsächlich zu Hause eingesetzt? (nur eine Antwort)

1. Art Feuerungsanlage
 - Zentralheizungskessel
 - Einzelraumfeuerung
2. Art Holzbrennstoff
 - Stückholz
 - Pellets, Holzhackschnitzel
- 3a. Ofentyp Zentralheizungskessel
 - manuell beschickt
 - automatisch beschickt
- 3b. Ofentyp Einzelraumfeuerung
 - Kachelofen (mit Heizeinsatz oder als Grundofen)
 - offener Kamin
 - geschlossener Kamin
 - Kaminofen mit Wassertasche j/n? /___/
 - Dauerbrandofen
 - Kochherd
 - Sonstige (angeben)

QD11. Haben Sie in den letzten 5 Jahren Ihre Festbrennstoff-Feuerungsanlage gewechselt?

1. Ja
2. Nein
3. Ich weiß es nicht

QD12. In welchem Jahr wurde die hauptsächlich eingesetzte Festbrennstoff-Feuerungsanlage in Betrieb genommen, die Sie letzten Winter benutzt haben? (Jahr oder Alter)

/_____/ Jahr/Alter

Gibt es seitdem eine grundlegende Modernisierung der Feuerungsanlage?

/_____/ Jahr
Ich weiß es nicht

QD13. Wieviel Kilowatt Leistung hat diese Feuerungsanlage?

1. falls Zentralheizungskessel
 - /___/ kW oder :
 - Bis 10 kW
 - Von 10 bis 15 kW
 - Von 15 bis 20 kW
 - Von 20 bis 30 kW
 - Von 31 bis 50 kW
 - Ich weiß es nicht
2. falls Einzelraumfeuerung
 - /___/ kW oder:
 - < 6 kW
 - Von 7 bis 10 kW
 - Von 11 bis 16 kW
 - Ich weiß es nicht



Kanton Basel-Stadt



QD14. Welche der folgenden anderen zusätzlichen Festbrennstoff-Feuerungsanlagen haben Sie letzten Winter bei Ihnen zu Hause für die Wohnraumbeheizung benutzt? (mehrere Antworten möglich)

1. **Keine oder keine Festbrennstoff-Feuerungsanlage**
2. **Art Feuerungsanlage**
Einzelraumfeuerung
Einzelofen
3. **Art Brennstoff**
Stückholz
Pellets, Holzhackschnitzel
Kohle
4. **Ofentyp**
Kachelofen (mit Heizeinsatz oder als Grundofen)
offener Kamin
geschlossener Kamin
Kaminofen mit Wassertasche j/n? /___/
Dauerbrandofen
Kochherd
Sonstige (angeben)

ART UND MENGE DER FESTBRENNSTOFFE

QD15. Welche der folgenden Brennstoffarten und Brennstoffmengen haben Sie in den letzten 12 Monaten für Ihre Feuerungsanlagen verwendet? (bei mehreren Antworten bitte Angabefüralle) (andere Einheit auch möglich)

1. **Stückholz** /_____/ Ster
2. **Holzbrikett** /_____/ kg
3. **Holzpresslinge** /_____/ kg
4. **Hackschnitzel** /_____/ Schüttraummeter
5. **Pellets** /_____/ kg
6. **Restholz** /_____/ Raummeter
7. **Braunkohle** /_____/ kg
8. **Andere (angeben)** /_____/

ANFEUERUNGSVERHALTEN DER FESTBRENNSTOFFFEUERUNGSANLAGE

QD16. Wie feuern Sie Ihre Festbrennstoff-Feuerungsanlagen hauptsächlich an? (nur eine Antwort)

1. **Anzündhilfen**
Pappe, Kartonage
Paraffin, Holz
Holzspäne, Tannenzapfen
Brennbar flüssiges Produkt (ausgenommen Feuerzeug)
Automatische Zündung
andere (angeben)
2. **Anzündvorgang**
Anzündung von unten/oben? /_____/



Kanton Basel-Stadt



FESTBRENNSTOFFNACHFÜHRUNG FEUERUNGSANLAGE

QD17. Wie feuern Sie Ihre Festbrennstoff-Feuerungsanlage hauptsächlich an ? (nur eine Antwort)

1. Häufigkeit des Nachlegens von Festbrennstoff
B1: ohne nachzulegen
B2: regelmäßiges Nachlegen mit wenig/viel Brennstoff? / ____/
2. Zeitpunkt des Nachlegens von Festbrennstoff
C1: Nachlegen während des Abbrennens
C2: Nachlegen kurz vor Ausgehen der Glut
C3: Nachlegen auf die Glut
C4: Nachlegen beim Absinken der Raumtemperatur
C5: automatisches Nachlegen

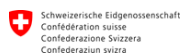
QD18. Wie oft mache nSie die folgenden Wartungen?

- A1. Ofenrohr/Rauchführung reinigen / ____ / mal pro Jahr
- A2. Letzte Reinigung des Ofenrohrs/Rauchführung / _____/ (Datumsangabe)
- B. Reinigung des Sichtglases / ____ / mal pro ____
- C. Asche entfernen / ____ / mal pro ____
- D. Kaminkehrhäufigkeit / ____ / mal pro Jahr

NUTZUNGSVERHALTEN DER FESTBRENNSTOFFFEUERUNGSANLAGE

QD19. In welchen Monaten haben Sie Ihre Festbrennstofffeuerung im letzten Winter (2017/2018) genutzt?

1. September
2. Oktober
3. November
4. Dezember
5. Januar
6. Februar
7. März
8. April
9. Andere (angeben)



Kanton Basel-Stadt



QD20. Wie oft (Anzahl der Tage pro Woche) haben Sie in der Übergangszeit (Tage, die weniger kalt sind und zur Erwärmung die Festbrennstofffeuerung evtl. schon ausreicht) in der Heizperiode 2017/2018 mit Festbrennstoff geheizt?

1. 1
2. 2
3. 3
4. 4
5. 5
6. 6
7. 7
8. Ich weiß es nicht

QD21. Zu welcher Zeit benutzen Sie in der Übergangszeit (Tage, die weniger kalt sind und zur Erwärmung die Festbrennstofffeuerung evtl. schon ausreicht) hauptsächlich Ihre Festbrennstofffeuerung? (mehrere Antworten möglich)

1. Den ganzen Tag
2. Meist am Morgen
3. Meist Nachmittags
4. Meist am Abend
5. Nur am Wochenende
6. Ich weiß es nicht

QD22. Wie oft (Anzahl der Tage pro Woche) haben Sie bei niedrigen Außentemperaturen in der Heizperiode 2017/2018 mit Festbrennstoff geheizt?

9. 1
10. 2
11. 3
12. 4
13. 5
14. 6
15. 7
16. Ich weiß es nicht

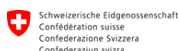
QD23. Zu welcher Zeit benutzen Sie bei niedrigen Außentemperaturen Ihre Festbrennstofffeuerung hauptsächlich? (mehrere Antworten möglich)

7. Den ganzen Tag
8. Meist am Morgen
9. Meist Nachmittags
10. Meist am Abend
11. Nur am Wochenende
12. Ich weiß es nicht

VERSORGUNGSPRAKTIKEN

QD24. Woher kommt das Holz, das Sie benutzen ? (nur eine Antwort)

1. Von Ihrem eigenen Wohngrundstück/Grundbesitz/Pachtstück
2. Direkt von einer Privatperson oder einem Waldbesitzer
3. Von Staats-/Gemeindewald
4. Von einem Brennstoffhändler, einem Holzhändler/Pellethändler
5. Von einem Baumarkt, Supermarkt oder Tankstelle
6. Andere (angeben)



Kanton Basel-Stadt



7. Ich weiß es nicht

HAUSHALTSGRÖÖE IHRES HAUSES ODER IHRER WOHNUNG

QD25. Wie viele Menschen leben in dieser Wohnung/diesem Haus, Sie inbegriffen, die mit der o.g. Heizanlage versorgt werden?

1. 1 Person
2. 2 Personen
3. 3 Personen
4. 4 Personen
5. 5 Personen oder mehr

QD26. Ist Ihrer Meinung nach die Isolierung Ihres Hauses/Ihrer Wohnung ...? (eine Antwort)

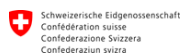
1. Sehr gut
2. Gut
3. Durchschnittlich/mittelmäßig
4. Schlecht/weniger gut
5. Ich weiß es nicht

QD27. Welche mit Festbrennstoff beheizte Wohnfläche hat Ihr Haus oder Ihre Wohnung?
/ _____ / m²

QD28. Würden Sie an einer späteren Befragung nochmals teilnehmen?

1. Ja (Kontaktinformationen notieren)
2. Nein

Vielen Dank für Ihre Teilnahme



Kanton Basel-Stadt



Le projet « Atmo VISION » est cofinancé par l'Union européenne (Fonds européen de développement régional – FEDER) dans le cadre du programme INTERREG V Rhin Supérieur ainsi que par les cantons de Bâle-Ville et Bâle-Campagne et la Confédération suisse (Nouvelle politique régionale - NPR).

« Dépasser les frontières : projet après projet »

Das Projekt „Atmo VISION“ wird von der Europäischen Union (Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung – EFRE) im Rahmen des Programms INTERREG V Oberrhein sowie von den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft und dem schweizerischen Bund (Neue Regionalpolitik – NRP) kofinanziert.

„Der Oberrhein wächst zusammen, mit jedem Projekt“